



Im Beisein von weiteren Mitgliedern des Kiwanis Clubs überreichte dessen Präsident Jürgen Zimmermann (Zweiter von links) die Spende an Beate Däuwel vom Kinderhospiz „Sterntaler“. Foto: pr

Spende des Kiwanis Clubs Bruchsal

3 100 Euro für Kinderhospiz Dudenhofen

Bruchsal (KB). Deutschlandweit sind etwa 40 000 Kinder und Jugendliche so schwer erkrankt, dass sie das Erwachsenenalter nicht erreichen werden. Hilfe bieten den betroffenen Familien 15 stationäre Kinderhospize an. Seit der Eröffnung im Jahr 2009 hilft das Kinderhospiz „Sterntaler“ in Dudenhofen betroffenen Kindern, deren Eltern sowie Angehörigen, und bietet sowohl Phasen des Kräftetankens als auch Hilfe in den schwersten Stunden ihres Lebens an.

Bis zu sechs Kindern und deren Angehörige können professionell betreut und unterstützt werden. Hierzu arbeiten rund 50 ehrenamtliche Helfer und ein hoch qualifiziertes Pflegepersonal rund um die Uhr, um die anspruchsvolle Betreu-

ung zu gewährleisten. Die pädiatrische Palliativversorgung beginnt mit der Diagnosestellung und kann sich über Wochen, Monate und auch Jahre fortsetzen. Die Begleitung der erkrankten Kinder und ihrer Familien erfolgt über den gesamten Zeitraum.

Um die schwierigen Aufgaben erfüllen zu können sind die Hospize auf Spenden aus der Wirtschaft und von Privatpersonen angewiesen, da es nur geringe staatliche Unterstützung gibt. Anlässlich des runden Geburtstags eines „Kiwanis“-Mitglieds hat dieser um Spenden für das Kinderhospiz gebeten. Der Erlös in Höhe von 3 100 Euro wurde von Mitgliedern des Clubs persönlich überbracht.